

Brief von Hans Huber an Ferruccio Busoni (Basel, zwischen 4. und 11. Mai 1917)

Angensteinerstrasse 30. Dr. Hans Huber

Lieber Maestro!

Wegen Probe zu meiner neuen respektive alten Symphonie kann ich nicht am Freitag kommen, werde aber noch zu einer zweiten oder dritten Aufführung erscheinen. Das Billet habe ich bereits bestellt, so dass Sie nichts zu besorgen haben. An solchen Tagen hat man genug Sorgen!

Ich freue mich wie der jüngste aller Komponisten auf das Ereignis, auf das wir Schweizer stolz sein können. Sie dürfen mich im Hôtel Victoria suchen, wenn Sie mir das Rendez-vous post festum bestimmen wollen.

In herzlicher Freundschaft

Ihr Hans Huber